



Sixt Leasing SE

Konzern-Quartalsmitteilung zum 30. September 2018

1. WIRTSCHAFTSBERICHT

1.1 GESCHÄFTSVERLAUF DES KONZERNS

Der Sixt Leasing-Konzern verzeichnete in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 einen positiven Geschäftsverlauf.

Der **Vertragsbestand** im In- und Ausland (ohne Franchisenehmer und Kooperationspartner) lag per 30. September 2018 mit 131.300 Verträgen um 1,2 % unter dem Wert zum 31. Dezember 2017 (132.900 Verträge).

Der **Konzernumsatz** legte im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2017 um 8,5 % auf 600,1 Mio. Euro zu (9M 2017: 553,0 Mio. Euro), insbesondere aufgrund des Ausbaus des Vertragsbestands im Geschäftsfeld Online Retail im Geschäftsjahr 2017. Der **operative Umsatz**, in dem die Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen nicht enthalten sind, nahm um 6,8 % auf 358,0 Mio. Euro (9M 2017: 335,2 Mio. Euro) zu. Die **Verkaufserlöse** aus dem Verkauf von Leasingrückläufern im Geschäftsbereich Leasing und der Vermarktung von Kundenfahrzeugen im Flottenmanagement stiegen um 11,2 % auf 242,1 Mio. Euro (9M 2017: 217,8 Mio. Euro). Hierzu trug insbesondere eine deutlich höhere Anzahl an Rückläufern im Geschäftsfeld Online Retail bei.

Das **Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** stieg in den ersten neun Monaten um 4,0 % auf 181,3 Mio. Euro (9M 2017: 174,3 Mio. Euro). Das **Ergebnis vor Steuern (EBT)** erhöhte sich gegenüber dem durch Sondereffekte belasteten Vorjahreszeitraum um 12,3 % auf 23,4 Mio. Euro (9M 2017: 20,8 Mio. Euro). Insbesondere wurde im dritten Quartal 2017 eine zusätzliche Risikovorsorge für Leasingfahrzeuge im Portfolio eingebucht. Die **operative Umsatzrendite** verbesserte sich in den ersten neun Monaten 2018 um 0,3 Prozentpunkte auf 6,5 % (9M 2017: 6,2 %).

Der **Geschäftsverlauf** in den ersten neun Monaten des Jahres 2018 stand im Zeichen der Einführung des Strategieprogramms DRIVE>2021. Der Name steht für Digitalisierung, Risikosteuerung, Internationalisierung sowie Vertrags- und Ergebniswachstum bis zum Jahr 2021. Ziel von DRIVE>2021 ist es, das Tempo der Digitalisierung zu erhöhen, das Rendite-Risiko-Profil zu verbessern, die Internationalisierung weiter voranzutreiben sowie den Vertragsbestand und das Ergebnis deutlich zu steigern.

Nach der Rückzahlung des letzten Teilbetrags der Core Fazilität an die Sixt SE im Juni des laufenden Jahres konnte die Sixt Leasing SE eine vollständig von der Sixt SE **unabhängige Finanzierungsstruktur** des Sixt Leasing-Konzerns erreichen. Dazu hat das Unternehmen Anfang Mai im Rahmen eines neu aufgelegten 1 Mrd. Euro Debt Issuance Programms eine Anleihe in Höhe 250 Mio. Euro erfolgreich am Kapitalmarkt begeben.

Kennzahlen Sixt Leasing-Konzern	9M 2018	9M 2017	Veränderung in %
in Mio. Euro			
Konzernumsatz	600,1	553,0	8,5
Operativer Umsatz	358,0	335,2	6,8
Verkaufserlöse	242,1	217,8	11,2
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	181,3	174,3	4,0
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	33,6	33,9	-0,7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	23,4	20,8	12,3
Operative Umsatzrendite (%)	6,5	6,2	0,3 Punkte

1.2 GESCHÄFTSBEREICH LEASING

Der Geschäftsbereich Leasing unterteilt sich in die beiden Geschäftsfelder Online Retail und Flottenleasing.

Kennzahlen Geschäftsbereich Leasing	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2018	2017	in %
Gesamterlöse	524,7	476,2	10,2
Leasingerlöse (Finanzrate)	176,7	169,9	4,0
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	141,7	129,8	9,2
Verkaufserlöse	206,3	176,4	16,9
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	177,8	171,3	3,8
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	30,0	30,9	-2,7
Ergebnis vor Steuern (EBT)	19,9	17,9	10,6
Operative Umsatzrendite (%)	6,2	6,0	0,2 Punkte

Im ersten Quartal hat die Sixt Leasing SE das Geschäftsfeld Online Retail gemessen am Vertragsbestand zum **größten Geschäftsfeld** im Konzern ausgebaut und damit bereits frühzeitig ein wichtiges Ziel für das Gesamtjahr erreicht.

Im Juli konnte Sixt Leasing Herrn Dr. Felix Frank als neuen Chief Digital Officer (CDO) und Managing Director Online Retail gewinnen. Herr Frank wird zum Jahresende von AutoScout24 zu Sixt Leasing wechseln und zukünftig als **Leiter des Online-Geschäfts** die Plattformen *sixt-neuwagen.de* und *autohaus24.de* verantworten.

1.3 GESCHÄFTSBEREICH FLOTTENMANAGEMENT

Kennzahlen Geschäftsbereich Flottenmanagement	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2018	2017	in %
Gesamterlöse	75,4	76,8	-1,9
Flottenmanagementenerlöse	39,6	35,5	11,6
Verkaufserlöse	35,8	41,4	-13,5
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	3,6	3,0	19,9
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	3,6	3,0	19,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3,5	2,9	22,9
Operative Umsatzrendite (%)	8,8	8,0	0,8 Punkte

Anfang Oktober gab das Unternehmen bekannt, dass Herr Christoph von Tschirschnitz den Sixt Leasing-Konzern als neuer Geschäftsführer der Sixt Mobility Consulting GmbH verstärken wird. Damit ist Herr von Tschirschnitz zukünftig für die Geschäfte in Europa und die weitere nationale und internationale Expansion des Geschäftsbereichs Flottenmanagement verantwortlich.

1.4 ENTWICKLUNG DES VERTRAGSBESTANDS

Der Vertragsbestand des Konzerns im In- und Ausland (ohne Franchisenehmer und Kooperationspartner) belief sich per 30. September 2018 auf insgesamt 131.300 Verträge, nach 132.900 Verträgen per 31. Dezember 2017 (-1,2 %).

Im Geschäftsbereich Leasing lag der Vertragsbestand per 30. September 2018 mit 90.600 Verträgen um 3,1 % unter dem Wert zum 31. Dezember 2017 (93.500 Verträge). Dabei verbuchte das Geschäftsfeld Online Retail einen leichten Anstieg um 2,3 % auf 46.500 Verträge (31. Dezember 2017: 45.400 Verträge). Der Vertragsbestand im Geschäftsfeld Flottenleasing verzeichnete mit 44.100 Verträgen dagegen einen Rückgang von 8,2 % (31. Dezember 2017: 48.100 Verträge).

Im Geschäftsbereich Flottenmanagement nahm der Vertragsbestand per 30. September 2018 um 3,3 % auf 40.700 Verträge zu (31. Dezember 2017: 39.400 Verträge).

1.5 FINANZLAGE

Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital des Sixt Leasing-Konzerns belief sich per 30. September 2018 auf 213,4 Mio. Euro, ein Zuwachs um 4,0 % gegenüber dem Wert per 31. Dezember 2017 (205,1 Mio. Euro). Dem in den ersten neun Monaten erwirtschafteten Konzernüberschuss in Höhe von 17,8 Mio. Euro stand die am 19. Juni 2018 von der Hauptversammlung beschlossene Ausschüttung der Dividende für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 9,9 Mio. Euro gegenüber. Somit stieg die Eigenkapitalquote um 0,7 Prozentpunkte auf 14,9 % (31. Dezember 2017: 14,2 %) und lag damit weiterhin über dem langfristig angestrebten Mindestzielwert von 14,0 %.

Fremdkapitalentwicklung

Zum 30. September 2018 wies der Konzern langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen in Höhe von 882,8 Mio. Euro aus (31. Dezember 2017: 607,6 Mio. Euro; +45,3 %). Dabei erhöhten sich die langfristigen Finanzverbindlichkeiten per 30. September 2018 um 270,3 Mio. Euro auf 857,7 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 587,4 Mio. Euro, +46,0 %), im Wesentlichen ein Resultat aus der Emission einer Anleihe im Volumen von 250 Mio. Euro Anfang Mai 2018. Diese hat eine Laufzeit von vier Jahren und einen Zinskupon von 1,5 % pro Jahr.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen beliefen sich per 30. September 2018 auf 339,2 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 630,1 Mio. Euro). Die Verringerung um 290,9 Mio. Euro bzw. 46,2 % ergab sich insbesondere aus dem Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen aufgrund der Rückführung des letzten Teilbetrags der von der Sixt SE zur Verfügung gestellten Core Fazilität in Höhe von 190 Mio. Euro Ende Juni. Außerdem nahmen die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten um 65,3 Mio. Euro bzw. 23,4 % auf 213,2 Mio. Euro ab (31. Dezember 2017: 278,5 Mio. Euro), da Sixt Leasing die Ausnutzung von Kreditlinien infolge der Anleiheplatzierung zurückgefahren hat. Weiterhin reduzierten sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 40,2 Mio. Euro bzw. 40,8 % auf 58,4 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 98,6 Mio. Euro).

1.6 INVESTITIONEN

Der Sixt Leasing-Konzern steuerte in den ersten neun Monaten des Jahres Fahrzeuge mit einem Gesamtwert von 386,9 Mio. Euro in die Leasingflotte ein (9M 2017: 434,4 Mio. Euro; -10,9 %).

2. NACHTRAGSBERICHT

Am 30. Oktober 2018 hat der Aufsichtsrat der Sixt Leasing SE Herrn Michael Martin Ruhl (47) mit Wirkung zum 1. Januar 2019 zum Vorsitzenden des Vorstands der Sixt Leasing SE bestellt. Er wird den Vorstandsvorsitz von Herrn Thomas Spiegelhalter übernehmen, der den Aufsichtsrat gebeten hat, seinen Vertrag vorzeitig zum 31. Dezember 2018 aufzulösen. Diesem Wunsch hat der Aufsichtsrat ebenfalls am 30. Oktober entsprochen. Herr Ruhl ist derzeit Geschäftsführer der Hannover Leasing GmbH & Co. KG. Das Unternehmen verwaltet mehr als 200 Beteiligungen und Publikumsfonds mit einem Vermögenswert von insgesamt rund 10 Mrd. Euro.

Darüber hinaus gab es keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Sixt Leasing SE und des Sixt Leasing-Konzerns nach dem 30. September 2018.

3. PROGNOSEBERICHT

Gemäß der Anpassung der Vertragsprognose am 21. September 2018 erwartet der Vorstand zum Ende des laufenden Jahres einen Konzernvertragsbestand in etwa auf dem Vorjahresniveau. Zuvor war eine leichte Steigerung prognostiziert worden. Darüber hinaus rechnet der Vorstand weiterhin mit einem leichten Anstieg des operativen Konzernumsatzes und des Konzernergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) sowie einem Konzernergebnis vor Steuern (EBT) ungefähr auf Vorjahresniveau. Die Zielquote für die operative Umsatzrendite liegt unverändert bei 6,0 %.

Grund für die Anpassung der Vertragsprognose waren aktualisierte Forecasts für die Vertragszahlen in den Geschäftsbereichen Leasing (Flottenleasing und Online Retail) und Flottenmanagement. Demnach erwartet die Gesellschaft, dass die Anzahl der Neuverträge im Geschäftsfeld Online Retail im Gesamtjahr 2018 zwischen 10.000 und 12.000 betragen wird. Zuvor war der Vorstand von einem Zuwachs des Neugeschäfts von rund 20 % gegenüber dem um die 1&1-Kampagne bereinigten Vorjahreswert von rund 12.000 Neuverträgen ausgegangen. Im Geschäftsfeld Flottenleasing erwartet der Vorstand zum Jahresende einen Vertragsbestand von rund

43.000 Verträgen (31. Dezember 2017: 48.100 Verträge). Bisher war der Vorstand von einem leicht sinkenden Vertragsbestand ausgegangen. Die Prognose zum Vertragsbestand für den Geschäftsbereich Flottenmanagement bleibt unverändert.

Die angepasste Prognose im Geschäftsfeld Online Retail führt die Gesellschaft unter anderem auf die Verschiebung einer für das vierte Quartal 2018 geplanten Werbekampagne in das Folgejahr zurück. Des Weiteren wirkte sich eine zurückgegangene Nachfrage vor dem Hintergrund einer weiterhin angespannten Liefersituation bei bestimmten Herstellern durch Umstellung des Emissionsmessverfahrens von Kraftfahrzeugen auf den WLTP-Standard und ein nach wie vor durch die Dieseldiskussion belastetes Marktumfeld auf die Prognose aus. Der wesentliche Grund für den stärker als erwarteten Rückgang im Geschäftsfeld Flottenleasing war der unerwartete Wegfall eines Volumenkunden.

4. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Das Risiko- und Chancenprofil des Sixt Leasing-Konzerns hat sich in den ersten neun Monaten 2018 gegenüber den Angaben im Geschäftsbericht für das Jahr 2017 nicht wesentlich verändert. Dieser enthält eine detaillierte Darstellung der Chancen und der Unternehmensrisiken, des Risikomanagementsystems sowie des rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll- und Risikomanagementsystems.

Darüber hinaus verfolgt der Vorstand der Sixt Leasing SE die Diskussion um mögliche Fahrverbote für Dieselfahrzeuge mit Euro-5-Norm und niedriger in einzelnen Städten weiterhin sehr genau. In den ersten drei Quartalen 2018 hat der Konzern das potenzielle Restwertisiko durch Dieselfahrzeuge deutlich reduziert. So betrug der Anteil von Neuverträgen für Dieselfahrzeuge ohne Rückkaufvereinbarung in Deutschland im Zeitraum von Januar bis September 2018 nur noch 15 %. Im vierten Quartal 2017 lag der Wert noch bei 28 %.

Gleichzeitig ging der Bestand an Dieselfahrzeugen ohne Rückkaufvereinbarung mit Euro-5-Norm und niedriger in Deutschland seit Jahresbeginn weiter deutlich zurück. So reduzierte sich die Anzahl dieser Fahrzeuge auf der Bilanz per 30. September 2018 im Vergleich zum Jahresende 2017 um gut 40 % auf nur noch rund 3.400 Fahrzeuge.

5. FINANZINFORMATION DES SIXT LEASING-KONZERNS ZUM 30. SEPTEMBER 2018

5.1 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG SOWIE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Gewinn- und Verlustrechnung in TEUR	9M	9M	Q3	Q3
	2018	2017	2018	2017
Umsatzerlöse	600.122	553.009	205.827	184.265
Sonstige betriebliche Erträge	5.927	5.515	1.366	2.886
Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	-378.006	-341.656	-131.703	-114.137
Personalaufwand	-27.211	-24.628	-8.527	-7.819
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.491	-17.952	-6.672	-7.921
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	181.340	174.289	60.290	57.274
Abschreibungen	-147.729	-140.437	-49.628	-49.747
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	33.612	33.852	10.662	7.526
Finanzergebnis	-10.250	-13.053	-3.117	-3.487
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	23.361	20.799	7.545	4.039
Ertragsteuern	-5.528	-5.422	-1.225	-1.140
Konzernüberschuss	17.833	15.377	6.320	2.899
Davon Gesellschaftern der Sixt Leasing SE zustehendes Ergebnis	17.833	15.377	6.320	2.899
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert (Euro)	0,87	0,75	0,31	0,14

Gesamtergebnisrechnung in TEUR	9M	9M
	2018	2017
Konzernüberschuss	17.833	15.377
Sonstiges Ergebnis (erfolgsneutral)		
Davon Komponenten, die künftig erfolgswirksam werden können		
Währungsumrechnungen	335	-584
Derivative Finanzinstrumente in Hedge-Beziehung	-20	-
Gesamtergebnis	18.148	14.794
Davon Gesellschaftern der Sixt Leasing SE zustehendes Ergebnis	18.168	14.794

5.2 KONZERN-BILANZ

Aktiva		
in TEUR	30.09.2018	31.12.2017
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	1.751	1.746
Immaterielle Vermögenswerte	8.628	5.943
Sachanlagevermögen	881	797
Leasingvermögen	1.253.133	1.219.209
Finanzanlagen	99	67
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	2.218	3.240
Latente Ertragsteueransprüche	1.358	1.355
Summe langfristige Vermögenswerte	1.268.069	1.232.356
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	33.834	29.972
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.296	77.043
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	6.533	2.863
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	38.644	88.882
Ertragsteuerforderungen	3.293	5.738
Bankguthaben	6.697	5.970
Summe kurzfristige Vermögenswerte	167.298	210.468
Bilanzsumme	1.435.367	1.442.824
Passiva		
in TEUR	30.09.2018	31.12.2017
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	20.612	20.612
Kapitalrücklage	135.045	135.045
Übriges Eigenkapital	57.738	49.444
Anteile anderer Gesellschafter	11	31
Summe Eigenkapital	213.406	205.132
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Pensionsrückstellungen	285	263
Finanzverbindlichkeiten	857.689	587.363
Sonstige Verbindlichkeiten	197	103
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	24.634	19.865
Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	882.805	607.595
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	4.040	3.429
Ertragsteuerschulden	307	146
Finanzverbindlichkeiten	213.247	278.520
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.376	98.623
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	6.738	193.901
Sonstige Verbindlichkeiten	56.449	55.478
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	339.156	630.098
Bilanzsumme	1.435.367	1.442.824

5.3 KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung	9M	9M
in TEUR	2018	2017
Betriebliche Geschäftstätigkeit		
Konzernüberschuss	17.833	15.377
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	760	1.574
Saldo aus gezahlten und erhaltenen Ertragsteuern	1.846	-4.845
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis ¹	10.263	13.061
Erhaltene Zinsen	101	86
Gezahlte Zinsen ²	-8.509	-11.058
Abschreibungen	147.729	140.437
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-6.047	-9.085
Sonstige zahlungs(-un)wirksame Aufwendungen und Erträge	10.522	12.377
Brutto-Cash Flow	174.497	157.924
Einnahmen aus Abgängen von Leasingvermögen	206.323	176.438
Ausgaben für Investitionen in Leasingvermögen	-386.895	-434.413
Veränderung der Vorräte	-3.862	-1.902
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.253	-6.714
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-40.247	38.274
Veränderung des übrigen Nettovermögens	48.682	-28.253
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-2.755	-98.646
Investitionstätigkeit		
Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen	-3.273	-2.245
Auszahlungen für Investitionen in Wertpapiere	-	-84.998
Einzahlungen aus Abgang von Wertpapieren	-	85.000
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-3.273	-2.243
Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	-9.894	-9.894
Einzahlungen aus der Aufnahme von Anleihen, Schuldscheindarlehen und Bankdarlehen	355.935	461.851
Auszahlungen für Tilgungen von Schuldscheindarlehen und Bankdarlehen	-78.296	-115.242
Einzahlungen aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten/ Auszahlungen für kurzfristige Finanzverbindlichkeiten ³	-71.000	66.462
Auszahlung für Tilgung der Finanzierung von nahestehenden Unternehmen	-190.000	-300.000
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	6.745	103.177
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	717	2.288
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	10	-16
Finanzmittelbestand am 1. Januar	5.970	3.778
Finanzmittelbestand am 30. September	6.697	6.050

¹ Ohne Beteiligungsergebnis

² Beinhalten gezahlte Zinsen für Darlehen von nahestehenden Unternehmen

³ Kurzfristige Finanzierungen mit Laufzeiten bis zu drei Monaten und hoher Umschlagshäufigkeit

5.4 ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich auf wie folgt:

Umsatzerlöse	9M	9M	Veränderung	Q3	Q3	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %	2018	2017	in %
Geschäftsbereich Leasing						
Leasingerlöse (Finanzrate)	176.697	169.912	4,0	59.542	57.056	4,4
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	141.721	129.815	9,2	48.225	43.112	11,9
Verkaufserlöse	206.323	176.438	16,9	71.904	57.766	24,5
Gesamt	524.740	476.165	10,2	179.670	157.934	13,8
Geschäftsbereich Flottenmanagement						
Flottenmanagementenerlöse	39.608	35.484	11,6	14.167	11.399	24,3
Verkaufserlöse	35.773	41.361	-13,5	11.990	14.932	-19,7
Gesamt	75.381	76.845	-1,9	26.157	26.331	-0,7
Gesamt Konzern	600.122	553.009	8,5	205.827	184.265	11,7

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände

Die Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände gliedern sich wie folgt:

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	9M	9M	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %
Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Verkauf des Fuhrparks	-235.749	-207.526	13,6
Wertminderungen auf zum Verkauf bestimmte Leasinggegenstände	-4.166	-5.436	-23,4
Treibstoffe	-54.840	-51.432	6,6
Reparaturen, Wartung, Pflege, Reconditioning	-53.955	-49.106	9,9
Versicherungen	-6.571	-7.172	-8,4
Fremdanmietungen	-4.620	-3.941	17,2
Fahrzeugzulassungen	-2.875	-2.417	19,0
Transporte	-4.222	-3.485	21,1
Steuern und Abgaben	-2.361	-2.320	1,8
Rundfunkgebühren	-1.246	-1.216	2,5
Rückgabekosten	-2.266	-1.934	17,2
Übrige Aufwendungen	-5.135	-5.670	-9,4
Gesamt Konzern	-378.006	-341.656	10,6

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR	9M	9M	Veränderung
	2018	2017	in %
Aufwendungen für Gebäude	-1.512	-1.308	15,6
Sonstige Vertriebs- und Marketingaufwendungen	-3.076	-2.794	10,1
Aufwendungen aus Wertminderung auf Forderungen	-3.316	-1.184	>100
Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten sowie Aufwendungen für Investor Relations	-2.395	-1.362	75,9
Sonstige Personaldienstleistungen	-2.346	-2.799	-16,2
IT-Aufwendungen	-2.178	-2.591	-16,0
Übrige Aufwendungen	-4.669	-5.914	-21,0
Gesamt Konzern	-19.491	-17.952	8,6

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind nachfolgend weiter erläutert:

Abschreibungen in TEUR	9M	9M	Veränderung
	2018	2017	in %
Leasingvermögen	-147.224	-139.893	5,2
Sachanlagevermögen	-182	-144	26,2
Immaterielle Vermögenswerte	-323	-400	-19,3
Gesamt Konzern	-147.729	-140.437	5,2

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis stellt sich wie folgt dar:

Finanzergebnis in TEUR	9M	9M
	2018	2017
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	252	195
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge von nahestehenden Unternehmen	6	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.856	-4.419
Zinsen und ähnliche Aufwendungen an nahestehende Unternehmen	-2.866	-8.843
Sonstiges Finanzergebnis	-786	8
Gesamt Konzern	-10.250	-13.053

Konzern-Segmentberichterstattung

Die Segmentinformation für die ersten neun Monate 2018 (im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum) stellt sich wie folgt dar:

Nach Geschäftsbereich in Mio. EUR	Leasing		Flottenmanagement		Überleitungen		Konzern	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Außenumsatz	524,7	476,2	75,4	76,8	-	-	600,1	553,0
Innenumsatz	-0,1	0,0	0,1	0,1	-0,0	-0,1	-	-
Gesamtumsatz	524,7	476,2	75,5	77,0	-0,0	-0,1	600,1	553,0
Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	310,0	271,4	68,0	70,4	-0,0	-0,1	378,0	341,7
EBITDA ¹	177,8	171,3	3,6	3,0	-	-	181,3	174,3
Abschreibungen	147,7	140,4	0,0	0,0	-	-	147,7	140,4
EBIT ²	30,0	30,9	3,6	3,0	-	-	33,6	33,9
Finanzergebnis	-10,2	-12,9	-0,1	-0,1	-	-	-10,3	-13,1
EBT ³	19,9	17,9	3,5	2,9	-	-	23,4	20,8

¹ Entspricht dem Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)

² Entspricht dem Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

³ Entspricht dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Konzern-Quartalsmitteilung nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen und sich die Neunmonatszahlen nicht aus der Aufsummierung der einzelnen Quartalszahlen ergeben. Zudem kann es sein, dass dargestellte Prozent-Angaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Pullach, 14. November 2018

Sixt Leasing SE
Der Vorstand

Kontakt

Sixt Leasing SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach

Herausgeber

Sixt Leasing SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach

ir@sixt-leasing.com

Telefon +49 (0) 89/7 44 44 - 4518

Telefax +49 (0) 89/7 44 44 - 84518

Webseite Investor Relations <http://ir.sixt-leasing.de>

Weitere Webseiten <http://www.sixt-leasing.de>